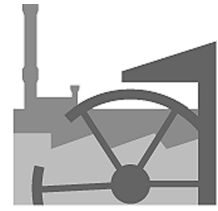


Juni 2012



- 1. 6. Freitag**
15.30-17 Uhr
Speakerbox: Wie man sich einen Lautsprecher für MP3-Player baut für Jugendliche ab 12 Jahren (Anmeldung Tel. 0521/51-3635)
- 3. 6. Sonntag**
11.30 Uhr
Leni Riefenstahl – Fotografie, Film, Dokumentation
Führung durch die Sonderausstellung
- 5. 6. Dienstag**
17-18.30 Uhr
Aktuelle Aspekte der deutschen NS-Vergangenheit
Ein Theaterprojekt für Jugendliche ab 14 Jahren in Kooperation mit der Landesarbeitsgemeinschaft Spiel und Theater NRW e.V. (Schnuppertag, Eintritt frei! Anmeldung Tel. 0521/51-3635)
- 6. 6. Mittwoch**
19 Uhr
Leni Riefenstahl und Marlene Dietrich – zwei Leben
Vortrag von Karin Koenemann
- 10. 6. Sonntag**
11 Uhr
Stationen Bielefelder Geschichte: Jüdisches Leben in Bielefeld
Historischer Stadtrundgang, Treffpunkt Museumskasse
- 14. 6. Donnerstag**
15 Uhr
Ein Nachmittag im Museum (speziell für Senioren)
Thema: Leni Riefenstahl – Mythos und Wirklichkeit
- 17. 6. Sonntag**
11.30 Uhr
11.30-12.30 Uhr
14-15 Uhr
Leben unterm Hakenkreuz. Alltag in Bielefeld 1933-1945
Führung durch die Sonderausstellung
Die kleine Raupe Nimmersatt. Eine vergnügliche Stunde für 3-5-Jährige (Anmeldung Tel. 0521/51-3635)
Wäsche waschen wie zu Uromas Zeiten für Kinder von 5-8 Jahren (Anmeldung 0521/51-3635)
- 20. 6. Mittwoch**
19 Uhr
Das Lager Schloßhof 1940 bis 1943. Vortrag von Martin Decker, Friedensgruppe der Altstädter Nikolaikirche
- 22. 6. Freitag**
18 Uhr
Zwangsarbeiter/innenlager „Bethlem“. Rundgang auf dem Johannisberg mit Wolfgang Herzog, Treffpunkt an der Skulptur „Unter Zwang“, Park- und Festplatz Johannisberg
- 23. 6. Samstag**
15.30-17 Uhr
Reise ins Mittelalter: Skriptorium. Schreiben wie die Mönche für Kinder ab 8 Jahren (Anmeldung Tel. 0521/51-3635)
- 24. 6. Sonntag**
11.30 Uhr
Leni Riefenstahl – Fotografie, Film, Dokumentation
letzte Führung durch die Sonderausstellung!
- 30. 6. Samstag**
15.30 Uhr
Von Hochrädern und Knochenschüttlern. Eine kleine Fahrradgeschichte für Kinder ab 8 Jahren (Anmeldung Tel. 0521/51-3635)

Sonderausstellungen:

100 Jahre Innung des Metallhandwerks Bielefeld (7. – 10. 6. 2012)

Leni Riefenstahl – Fotografie, Film, Dokumentation (verlängert bis 8. Juli 2012)

Leni Riefenstahl (1902-2003) ist als Regisseurin Hitlers in die Geschichte eingegangen. Ihre beiden Filme über die Nürnberger Reichsparteitage und der Olympia-Film 1936 haben wesentlich die NS-Ästhetik geprägt, obwohl oder gerade weil ihre künstlerische Qualität unbestritten ist. Riefenstahl hat ihre politische Verstrickung nie eingestanden. Nach 1945 gelang ihr mit Filmen und Büchern über den afrikanischen Stamm der Nuba und mit Unterwasseraufnahmen ein Neuanfang. Die Ausstellung von Ina Brockmann und Peter Reichelt, die Leni Riefenstahl in ihren letzten Lebensjahren begleitet haben, nimmt ihr Lebenswerk kritisch und umfassend unter die Lupe.

Leben unterm Hakenkreuz. Alltag in Bielefeld 1933-1945 (18. 4. – 28. 10. 2012)

Der totalitäre NS-Staat drang mit seiner Ideologie in alle Lebensbereiche der Menschen vor. Wie sich dadurch der Alltag in Bielefeld veränderte, ist Thema dieser Präsentation, die in die Dauerausstellung des Museums integriert ist. Die Exponate zeigen z. B. die Vereinnahmung der Jugend in HJ und BDM, die Sammlungen für das Winterhilfswerk, die Auswirkungen der Propaganda bis hin zum Spielzeug und den Alltag unter den Vorzeichen von Luftschutz und Bombenkrieg.

Historisches Museum, Ravensberger Park 2, 33607 Bielefeld, Tel.: 0521/51-3630+-3635

Öffnungszeiten: Mi - Fr 10-17 Uhr, Sa/So 11-18 Uhr, Mo/Di geschlossen

Donnerstag, 7. Juni (Fronleichnam) 11-18 Uhr geöffnet!